Lies dir den kurzen Text durch und beantworte anschließend die Fragen! Notiere die Antworten in deinem Heft.

**Text:**

Der Nil ist ein Fluss im Nordosten von Afrika. Er kommt aus den Bergen Ostafrikas und fließt in Ägypten in das Mittelmeer. Mit 6852 Kilometern ist er der längste Fluss der Welt. Meist fließt er durch die Wüste, dort wachsen nur an seinen Ufern viele Pflanzen.

Schon im Alten Ägypten tranken die Menschen und die Tiere Wasser aus dem Nil. Jeden Herbst überschwemmte der Nil das Land. Dabei brachte er nicht nur Wasser, sondern auch Schlamm und Mineralien mit sich, die auf dem Land als Dünger wirkten. Nur so war es möglich, so viel zu ernten.

Auch die Schifffahrt auf dem Nil gibt es schon seit damals. Nicht nur Menschen, sondern auch Waren wurden auf dem Nil befördert, beispielsweise die Steine für die Tempel und Pyramiden. Heute verkehren auf dem Nil zusätzlich viele Schiffe für Touristen.

Nach dem Jahr 1800 begann man, Dämme zu bauen, damit man das Land das ganze Jahr über bewässern konnte. So wurde es möglich zweimal jährlich zu säen und zu ernten, beispielsweise die Baumwolle. So konnten viel mehr Menschen beschäftigt und ernährt werden, denn die Bevölkerung wuchs sehr schnell.

Bald schon gab es noch kühnere Pläne: Man wollte den Nil so sehr aufstauen, dass man auch noch Wasser hatte, wenn mehrere Jahre lang wenig Regen fiel. Der alte Staudamm bei der Stadt Assuan wurde deshalb neu errichtet und im Jahr 1971 fertiggestellt. Er heißt heute Assuan-Staudamm.

Der See erfüllt seinen Zweck: Er speichert nicht nur sehr viel Wasser, sondern seine Turbinen erzeugen auch sehr viel elektrischen Strom. Das ist saubere Energie, die Ägypten dringend braucht.

Der Stausee hat aber auch große Nachteile: Der nahrhafte Schlamm bleibt im See liegen und gerät nicht mehr als Dünger auf die Felder. Dadurch müssen die Bauern sehr viel Kunstdünger einsetzen. Das kostet viel Geld und ist nicht gut für die Umwelt.

Auch mussten viele Menschen ihre Dörfer und Felder verlassen, weil diese unter Wasser gesetzt wurden. Viele Menschen waren nicht zufrieden mit dem Land, das ihnen der Staat als Ersatz anbot. Zudem wurden viele Beziehungen zwischen Nachbarn zerstört.

**Fragen:**

1. Beschreibe kurz die Ursachen für die Siedlungen der Menschen am Nil!
2. Bewerte die Vor- und Nachteile des erbauten Assuan-Staudamms! Nimm kurz dazu Stellung, ob du auch den Damm erbaut hättest. Begründe deine Entscheidung mit deiner Lerngruppe!

**Der Nil:**

****